

SCHWERPUNKT



ANDROLOGIE

Infertilität, Testosteronmangel, Gynäkomastie – die Behandlung andrologischer Erkrankungen sollte sich der Urologe nicht aus der Hand nehmen lassen. Experten informieren im Schwerpunkt über Diagnostik und Therapie typischer Männerkrankheiten

ab Seite 30

**Infertilität**  
Spermatozoen-Antikörpern auf der Spur .....30

**Gynäkomastie**  
Mammakarzinom ausschließen.....34

**Pubertas tarda**  
Schon 17 und noch ein Kind .....38

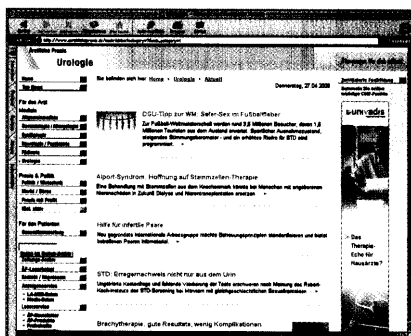
**Hormonelle Kontrazeption**  
Gesucht: Die „Pille“ für den Mann .....42

**Zusatz-Weiterbildung „Andrologie“**  
In 18 Monaten zum Männerarzt .....44

**Männer-Sprechstunde**  
Für welche Praxen sich der Zusatz-Service eignet und was bei der Einführung zu beachten ist..... 46

**ÄP-Service**  
Fachbücher, Patienten-Ratgeber und Internet-Adressen .....47

**Beilage: Zertifizierte Fortbildung „Frühdignose von Prostatakrebs“**

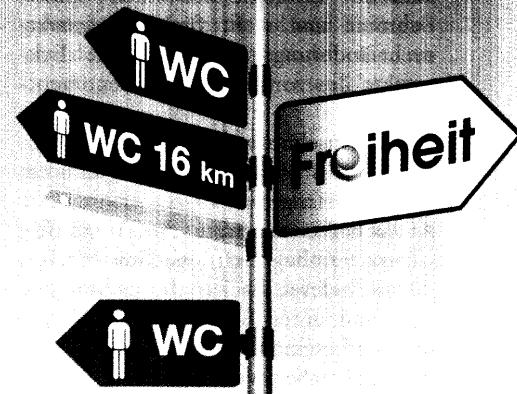


Täglich aktuelle Meldungen aus dem Fachbereich Urologie finden Sie auf unserer Homepage unter [www.aerztlichepraxis.de](http://www.aerztlichepraxis.de)

Fotos: ÄP-Archiv (2), Bilderbox, Westdeutsches Prostatazentrum Titelbild: KES

# Tamsulosin HEXAL®

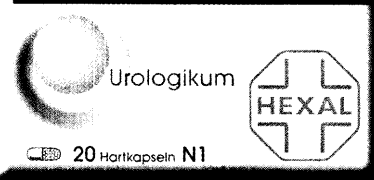
## Gehen Sie neue Wege!



**MASSIVE** zum 15.05.06  
**PREISSENKUNG!**

**Tamsulosin HEXAL® 0,4 mg retard**  
Hartkapseln mit veränderter Wirkstofffreisetzung

Wirkstoff: Tamsulosinhydrochlorid



[www.urologie.hexal.de](http://www.urologie.hexal.de)

- bis **54%** Preisvorteil\*
- bioäquivalent und identische Indikationen zu Omnic®
- einmal täglich bei BPH/LUTS

Arzneimittel  
Ihres Vertrauens



\*Tamsulosin HEXAL N3 vs. Omnic Ocas / Alma Ocas N3. Lauer-Taxe, Stand: 15.05.2006

**Tamsulosin HEXAL 0,4 mg retard Hartkapseln mit veränderter Wirkstofffreisetzung:** Wirkstoff: Tamsulosin-HCl. Zusammensetzung: 1 Hartkaps. m. veränd. Wirkstofffreisetz. enth. 0,4 mg Tamsulosin-HCl, mikrokristall. Cellulose, Gelatine, Methacrylsäure-Ethylacrylat-Copolymer (1:1), Natriumdodecylsulfat, Polysorbat 80, Talkum, Triethylcitrat, Drucktinte (Schellack Eisen(III)-oxid (E 172), (3-Sn-Phosphatidyl)cholin (Soja), Antischaummittel DC 1510), Farbst. E 132, E 171, E 172.  
**Anwendungsgeb.:** Behandl. v. Sympt. des unteren Harntraktes b. der benignen Prostatahyperplasie (BPH). **Gegenanz:** Überempfl. geg. Inhaltsstoffe (einschließl. arzneimittelinduziertes Angioödem), anamnestisch bekannte orthostat. Hypotonie, schwere Leberinsuff. **Nebenwirk.:** Häufig: Schwindel. **Gelegentl.:** Kopfschmerzen, Tachykardie, orthostat. Hypotonie, Rhinitis, Obstipation, Diarrhö, Übelk., Erbrechen, Ausschlag, Juckreiz, Urlikaria, anormale Ejakulation, Asthenie. **Selten:** Synkope, Angioödem. **Sehr selten:** Priapismus. **Weit. Einzelt. s. Fach- u. Gebrauchsinfo.** Verschreibungspflichtig. **Mat.-Nr.:** 3/303410/1 **Stand:** Januar 2006 HEXAL AG, 83607 Holzkirchen, <http://www.hexal.de>